3. Starnberger gerontopsychiatrischer Fachtag

Ludwig Zeyer, 2009

Behandlungswege in der Gerontopsychiatrie
-
von freiwillig bis gezwungen

17. April 2010
9.00 Uhr bis 14.30 Uhr
BRK Kreisaltenheim Garatshausen

Schirmherr: Landrat Karl Roth

Veranstalter:
Arbeitskreis Gerontopsychiatrie
des Steuerungsverbundes Psychische Gesundheit
Starnberg

Herzliche Einladung

an alle Ärzte, Pflegekräfte und Fachkräfte in der Versorgung

9:00 Uhr: Stehcafé und Anmeldung

9:15 Uhr: Begrüßung

9:30 - 10:30 Uhr: Einleitender Vortrag

Freiwilligkeit und Zwang in der Gerontopsychiatrie

Prof. Dr. Norbert Nedopil
(Ludwig-Maximilians-Universität München)

10:45 - 12:15 Uhr: Arbeitsgruppen

1. Prophylaxe, Deeskalation und Therapiemotivation — Dr. Klaus Pfeffer
2. Freiheitsentziehende Maßnahmen: mechanisch und psychopharmakologisch — Dr. Cora Mayer
3. Rechtliche Voraussetzungen der Unterbringung — Stephan Hinze
4. Reduzierung freiheitsentziehender Maßnahmen durch alternative Wege — Beate Fröhlich

12:15 - 13:00 Uhr: Imbiss und Ausstellung

13:00 - 14:30 Uhr: Abschließendes Plenum - Wunsch und Wirklichkeit der Behandlungswege

---

Die Teilnahme ist kostenlos!

Fortbildungspunkte über die Bay. Landesärztekammer

Anmeldung bitte bis 12. April 2010

beim Landratsamt Starnberg - Gesundheitsamt
per E-Mail: gesundheitswesen@lra-starnberg.de
per Fax: 08151 148 999

Name: _____

Einrichtung: _____

Ich/wir komme/n mit ____ Person/en und nehme/n
an der/den Arbeitsgruppe/n 1 - 2 - 3 - 4 teil.

Mitglieder des Arbeitskreises Gerontopsychiatrie Starnberg:

Bayerisches Rotes Kreuz · Caritas · Ihr Kuhnschewski Zentrum · Praxis Dr. Pfeffer · STA Landratsamt Starnberg

Mit freundlicher Unterstützung durch: Eisai · Pfizer · Janssen-Cilag · Lilly · MERZ